

Explore Sciencenter bietet in den Sommerferien Online-Kurse für junge Forscherinnen und Forscher an

Forsche Forscher

Von Kilian Schwartz

HILDESHEIM. Normalerweise brodeln und blubbert es beim Sommerferienkursprogramm des Explore Sciencenters immer hautnah – doch auch die diesjährigen Corona-Auflagen sollen dem Forscherdrang nicht gänzlich im Wege stehen. Deshalb zieht man kurzerhand ins Netz um. Unter dem Titel „Macht Mini-MINT“ können junge Forscher gemeinsam mit ihren Eltern am heimischen Bildschirm eine Rundreise durch die MINT-Fächer unternehmen und dabei an spannenden Experimenten teilnehmen. Die einzelnen, jeweils etwa 30-minütigen



Explore Sciencenter-Projektleiter Kim Sören Diesel braut sich was zusammen. FOTO: SCHWARTZ

gen Veranstaltungen sind unabhängig voneinander, finden immer dienstags und donnerstags statt und sind für Kinder

zwischen 6 und 10 Jahren geeignet.

Das steht auf dem Programm: „Farbige Spielerei – Meine eigene Lavalampe“ (4.8.); „Humusfabrik – Meine Wurmbox“ (6.8.); „Geheime Botschaften – Codes für meine Freunde“ (11.8.); „Mein Mini-Boot – Ein Ei lernt schwimmen“ (13.8.); „Flüssig mal anders – Was ist Oobleck?“ (18.8.); „Du bist ja groß geworden! – Pflanzen im Wachstum“ (20.8.); „Urlaub im Garten – Mein Insektenhotel“ (25.8.). Nach der Anmeldung per E-Mail wird den Teilnehmern ein Link zugeschickt, mit dem man sich bei den jeweiligen Veranstaltungen anmelden kann.

Neben den „Macht Mini-MINT“-Kursen findet auch ein mehrtägiger Online-Kurs für Kinder zwischen 10 bis 12 Jahren statt: Was es mit der zähflüssigen Köstlichkeit auf sich hat, können Nachwuchsforscher im Kurs „Honig – Allheilmittel oder doch nur teurer Zuckersirup?“ herausfinden, an dem vom 24. bis 26. August, jeweils von 9 bis 12 Uhr teilgenommen werden kann.

♦ Die Anmeldung zu den Online-Kursen erfolgt per E-Mail an more@explore-hi.de oder unter Telefon 7 55 94 41. Weitere Infos gibt es unter www.explore-hi.de.